Keine Angst vor Instagram

30. Januar 2020

Studierende der Onlinekommunikation beraten Eine Welt Verein Dieburg zu PR-Themen

Snapshot der Instagramstory

„Was machen die dahinten eigentlich am Mediencampus?“, fragt sich mancher Dieburger, der den Campus noch unter dem Begriff „IngAK“ kennt. Irgendwas mit Medien – so viel steht fest. Doch wie drückt sich das Ganze zum Semesterende in konkreten Projekten aus und was haben Dieburger*innen davon?

Ein paar Antworten darauf lernten im aktuellen Wintersemester die Vorstandsmitglieder des Weltladens und Eine Welt Verein Dieburg kennen und schätzen. Zum zehnjährigen Jubiläum des Vereins soll die Werbetrommel kräftiger gerührt werden als sonst, besonders auch, um eine jüngere Zielgruppe zu erreichen. Dass der Weg dorthin nicht an digitaler Öffentlichkeitsarbeit vorbeiführt, weiß Gertrud Meyer-Sauerwein, Vorstandsvorsitzende: „Wir hatten den Wunsch, im Bereich des Onlinemarketings fitter zu werden, deshalb habe ich gezielt den Kontakt zu Expert*innen in der Region gesucht, um unsere Vereinsarbeit voranzubringen.“ Diese Suche führte unter anderem zu Professor Dr. Thomas Pleil, Leiter des Studiengangs Onlinekommunikation und Mitverantwortlicher für das Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Kommunikation sowie zu Sebastian Peter, Projektmanager des Kompetenzzentrums, unter anderem im Bereich Suchmaschinenoptimierung.

Da Zeitpunkt und Chemie stimmten, entstanden aus der Kontaktaufnahme zwei Lernagenturen von

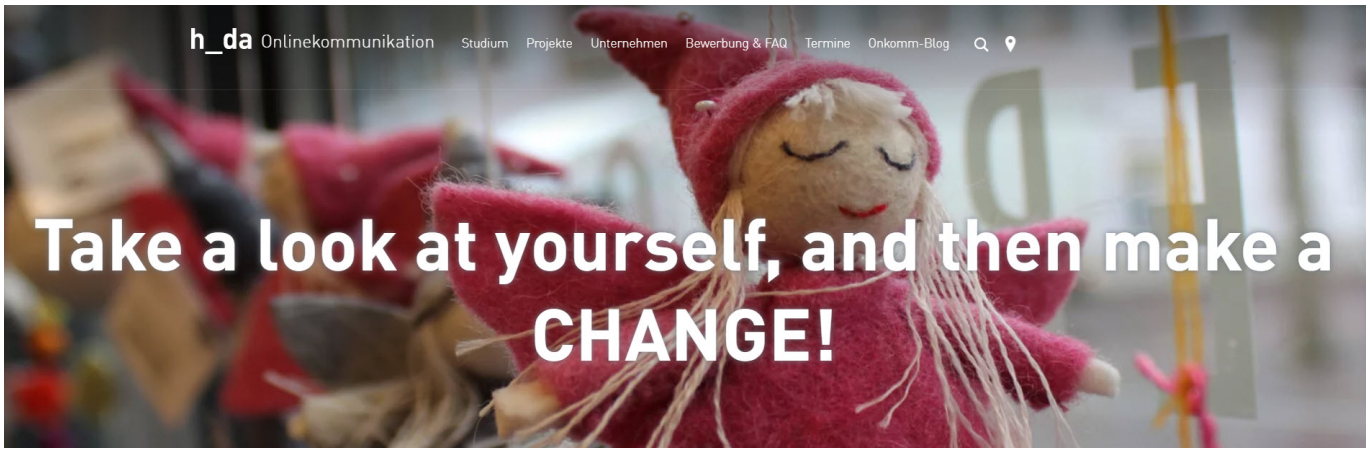
Studierenden des dritten Semesters Onlinekommunikation, die sich für den Bereich Nachhaltigkeitskommunikation interessierten. Was herausgekommen ist, kann sich sehen lassen: Nach einem Social-Media-Workshop, mehreren Treffen der studentischen Arbeitsgruppen mit den Ehrenamtlichen des Weltladens, einer QR-Code-Kampagne am Mediencampus und Tipps zur Optimierung der Homepage, sind erste Erfolge bereits sichtbar: Zum Beispiel betreibt der Weltladen nun ein Instagram-Kanal mit steigenden Follower-Zahlen. Darauf sind die ehrenamtlichen Betreiber besonders stolz: „Wir hatten ja schon länger eine Homepage und auch Facebook, aber meistens machen wir das „Learning-by-Doing“ und Instagram war mir noch völlig fremd. Aber natürlich müssen wir das benutzen, wenn wir mehr Reichweite wollen. Seit dem Workshop mit den Studierenden ist mir das noch klarer geworden. Ich weiß jetzt, wie man Stories macht und sinnvolle Hashtags festlegt.“, sagt Gerhard Werum über das Praxisprojekt und seine neue Tätigkeit als ehrenamtlicher „Eine-Welt-Instagrammer“. Hinzu kommt: Durch das Projekt ist ein Kontakt zur Studierendenvertretung gekommen, die am Mediencampus das Café Zeitraum betreibt: Dort werden schon sehr bald Leckereien aus dem Weltladen zu bekommen sein: fair und bio.

Zum Abschluss des Projekts bedankten sich die Ehrenamtlichen bei den Studierenden mit einem Präsentkorb fair gehandelter Produkte ihres Ladens unter dem Motto „Dieburg fairändern“. Und zur „Fairänderung“ gehört natürlich auch die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den Generationen, die allen Beteiligten sichtlich große Freude bereitet haben.

Bild: Überreichung der Abschlussarbeit

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kommunikation

für weitere Infos bitte auf das Bild klicken



Der Bericht zum Studienprojekt im Fachbereich Onlinekommunikation der Hochschule Darmstadt (h_da) von Annalena Daniel, Sandra Eberle, Celina Münch und Lisa Regentin - 3. Semester, 2020
Betreuende Dozenten: Prof. Dr. Thomas Pleil und Sebastian Peter

Auf das Bild klicken um zur Webseite der h_da Onlinekommunikation zu kommen.

Zu unserer Instagramseite